

Der Vorsitzende gab das **Protokoll** der Gemeinderatssitzung vom 25. Januar 2022 bekannt. Weiter ging es mit der **4. Planänderung Ausbau BAB 8 zwischen Mühlhausen im Täle und Hohenstadt**. Anhand von Planunterlagen erläuterte der Vorsitzende die 4. Planänderung zum Ausbau der A 8. Dabei gibt es folgende Änderungen:

- Errichtung Radweg auf der denkmalgeschützten Alabstiegstrasse Drackensteiner Hang
- Bei der Gosbachbrücke wird auf Hangpfeiler mit Tiefgründungen verzichtet
- Änderungen bei Ver- und Entsorgungsleitungen und Bauablauf bei den Tunnelbauwerken
- Errichtung von 2-geschossigen Betriebsgebäuden bei den Tunneln Drackenstein und Himmelsschleife
- Geänderte Löschwasserversorgung für beide Tunnel
- Geändertes Ausgleichskonzept
- Fortschreibung der bodenschutzrechtlichen Maßnahmen
- Anpassungen von FFH-Maßnahmen
- Verträglichkeitsprüfungen Vogelschutzgebiet
- Erstellung Artenschutzgutachten
- Einfügen eines Kartierbericht Fauna
- Anpassung des Bauablaufs zum Schutz gefährdeter Tierarten
- Rückbau und Entsiegelung der künftigen Landstraße (jetziger Alaufstieg) auf 7,5 m Breite
- Anpassungen von Ausgleichsmaßnahmen und Aufhängen von Nistkästen
- Waldumwandlung, Totholzkonzept und Neuanlage von Grünstreifen für verschiedene Tierarten

Der Vorsitzende fügte an, dass die Gemeinde Hohenstadt nicht direkt von den Baumaßnahmen betroffen wird. Nach Fertigstellung des neuen Autobahnabschnitts wird die jetzige Autobahn auf der Gemarkung Hohenstadt auf Landstraßenniveau zurück gebaut und von der K 1433 Richtung Laichingen eine Zu- und Abfahrt zu der neuen Landstraße errichtet. Nach kurzer Diskussion schlug der Vorsitzende vor wie folgt Stellung zu nehmen:

- Der 4. Planänderung wird grundsätzlich zugestimmt.
- Die Gemeinde bedauert, dass der Anschluss Hohenstadt nur als Halbanchluss umgesetzt wird statt wie von der Gemeinde vorgeschlagen einen Vollanschluss zu errichten.
- Es ist erfreulich, dass der vorgeschlagene Radweg auf dem Alabstieg (Drackensteiner Hang) umgesetzt wird.
- Es wird wie in der letzten Stellungnahme vom 19.9.2018 vorgeschlagen, die Flurstücke 467 und 466 der Gemarkung Hohenstadt im Bereich der Anschlussstelle Alaufstiegstrasse (L 1235)/K 1433 zur Nutzung als Ausgleichsfläche zu überprüfen.
- Laut den Planunterlagen sollen keine Massentransporte durch die Ortsdurchfahrt Hohenstadt geführt werden. Die Gemeinde weist nochmals daraufhin diese geplante Vorgehensweise einzuhalten.
- Der Feldweg Flurstück 827 Gemarkung Hohenstadt vom Lindenhof 4 bis zur K 1447 Gemarkung Drackenstein soll nach der Verlegung asphaltiert werden.

In der anschließenden Diskussion meinte Gemeinderat Buck, dass nach Möglichkeit keine privaten Flächen für Baustelleneinrichtungen genutzt werden sollen.

Der Gemeinderat nahm Kenntnis von den Ausführungen des Vorsitzenden und stimmte der vorgeschlagenen Stellungnahme zu. Nächster Tagesordnungspunkt war das **Immissionsschutzrechtliche Verfahren Windkraftanlagen Gemarkung Laichingen**. Der Vorsitzende

erläuterte, dass die Firma wpd Windpark einen Antrag auf Umweltverträglichkeitsprüfung für die geplanten Windkraftanlagen WEA 2 und WEA 3 auf der Gemarkung Machtolsheim beim Alb-Donau-Kreis gestellt hat. Daher wird eine Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden durchgeführt. Anhand von Planunterlagen erläuterte der Vorsitzende das Vorhaben. In der anschließenden kurzen Diskussion wurde die Frage nach dem Schattenwurf der beiden Anlagen geäußert. Der Vorsitzende erklärte, der Sachverhalt wird in der nächsten Sitzung vorgetragen. Der Gemeinderat nahm Kenntnis von den Ausführungen des Vorsitzenden. Es folgte der **Bericht zur Verbandsversammlung Region Schwäbische Alb (RSA) vom 17.2.2022**. Der Vorsitzende berichtete, dass in der Versammlung der Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2022 beschlossen wurde. Weiter wurde das Baugesuch für den Neubau Funktionsgebäude, Fahrradhaus und 2 Wartehallen beim Bahnhof Merklingen vorgestellt. Der Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan „Verbindungsrampe mit Kreisverkehrsplatz“ Gemarkung Merklingen wurde gefasst. Weiter ging es mit den Vergaben zur Ausstattung des P+R-Parkplatzes beim Bahnhof. Dazu gehören die Straßenbeleuchtung, Videoanlage, Fahrradhaus, Wartehallen, Funktionsgebäude, WC-Anlage und PV-Anlage für die Dachflächen Funktionsgebäude und Fahrradhaus. Es wurde die Terminplanung für den Bau einer zweiten Verbindungsrampe mit Kreisverkehrsplatz von der K 7407 zur L 1230 und zur L 1234 vorgestellt. Es gab einen aktuellen Bericht zur Radwegekonzeption zum Bahnhof Merklingen. Der Gemeinderat nahm Kenntnis von den Ausführungen des Vorsitzenden.

Unter dem Tagesordnungspunkt **Sonstiges und Bekanntgaben** wurden u.a. folgende Themen angesprochen:

- e-Carsharing Schulstraße 9 eingerichtet

Der Vorsitzende informierte, dass inzwischen alle Arbeiten bei der Ladesäule erledigt sind und ein e-Fahrzeug zum Mieten zur Verfügung steht. Die Information zur Anmietung des Fahrzeugs ist auf der Website der Gemeinde hinterlegt.

- Telefonanlage Rathaus und Kindergarten Bergesspitze

Der Vorsitzende erklärte, dass für das Rathaus 2 Telefonanlagen benötigt werden, da die jetzigen Anlagen veraltet sind und nicht mehr gewartet werden. Auch für den Kindergarten Bergesspitze wird ein neues Telefon benötigt. Nach Absprache mit dem Gemeinderat soll eine kleine beschränkte Ausschreibung durchgeführt werden.

- Corona-Pandemie Hohenstadt, Kurzbericht

Der Vorsitzende gab bekannt, dass seit der letzten Gemeinderatssitzung der Höchststand bei 24 Positivfälle lag. Derzeit sind 3 Personen positiv getestet.

- Luftreiniger Kindergarten Bergesspitze

Der Vorsitzende erklärte, die Verwaltung hat ein Angebot für 2 Luftreiniger eingeholt. In der Diskussion schlug der Gemeinderat vor die Luftreiniger zuerst zu testen bevor Geräte angeschafft werden.

- Nahwärmeversorgung Hohenstadt

Der Vorsitzende informierte, dass die jährliche 3%ige Erhöhung in dem Pachtvertrag für eine Hackschnitzelanlage wie im Gemeinderat beschlossen berücksichtigt wurde. Der Vertrag wurde von der Verbandsverwaltung Wiesensteig geprüft und zwischenzeitlich unterschrieben. Mit heutigem Stand gibt es 59 Beteiligte für die Nahwärmeversorgung. Derzeit werden von der Firma GP Joule die

Planungen für die Umsetzung durchgeführt. Der Vorsitzende erklärte, er werde auf die Firma nochmals zugehen, damit die Öffentlichkeitsarbeit verstärkt wird.

Der Gemeinderat nahm Kenntnis von den Ausführungen des Vorsitzenden.

- Bebauungsplanverfahren „Länge“

Der Vorsitzende informierte, dass in den nächsten Wochen die Vermessungsarbeiten für die Umlegung durchgeführt werden.

Es folgte noch eine nichtöffentliche Sitzung.